

unioren-Mittelgewicht zwang Suchmann (1. ABC) seinen Gegner Storm in Runde 2 um Abbruch, ebenso wie Trachsler (1. ABC) in Weltergewicht Andressen. (KSV) konnte sich trotz zweier Verwarnungen noch einen klaren Punktsieg über Krohn und erhöhte auf 6:0, ehe Rendsburg durch einenentschieden zwischen den Halbmittelgewichtlern Enders (1. ABC) und Kleiss zum ersten Gegenpunkt kam. Unentschieden endete auch die sehr gute und harte Auseinandersetzung zwischen Pöckler (1. ABC) und Gauger, die über fünf Runden zu zwei Minuten ausgetragen wurde. „Rollo“ Meibert (33) sprang, um den Kampfvertrag zu erfüllen, im Halbweltergewicht noch einmal ein und mußte den Kampf gegen Feuchtmayer, in der 2. Runde hart angeschlagen, aufgeben. Auch der Kampf von Ali Incöes (ESV Jahn) gegen Nationalmannschaftsboxer Nissen im Federgewicht endete trotz großer Tapferkeit von Incöes mit der Aufgabe in Runde 2. Somit stand es nur noch 3:6 für die Kampfgemeinschaft. Im Halbschwergewicht überrollte Ladwig den KSVer Hesse förmlich, so daß in der ersten Runde das Handtuch flog. Den Kasseler Sieg stellte dann im Schwergewicht Wenderoth (1. ABC) sicher, der Kischkis in der 1. Runde so zudeckte, daß der Ringrichter den Kampf beendete.

Dann kamen die Gäste stark auf und erzielten 10 Minuten vor Schluß das Anschlußtor.
Warteberg/Philippinenhof - Bergshausen 1:7 (0:4). Die Bergshäuser demonstrierten Erfolgsfußball! Da war jeder Eifer der Vereinigten vergeblich. Am Torsegen war die gesamte Angriffsreihe des Siegers beteiligt.
Waldau - SSV 51 1:1 (1:1). Ein ausgeglichenes Spiel mit einem gerechten Ergebnis. Der Linksaußen brachte die Gäste in Führung, doch gleich wenig später Schubert aus. Dabei blieb es bei abflauendem Spiel in der zweiten Halbzeit.
Wahnhausen - Sportfreunde 1:4 (0:1). Die Platzherren konnten einige Chancen nicht ausnutzen und hatten mit zwei Pfostenschüssen und der Verletzung zweier Spieler schon vor der Pause großes Pech. Unter diesen Umständen fiel der Sieg der Gäste zu deutlich aus. Beim Stande von 0:2 gelang Schmidt das Ehrentor.
Breitenbach - Fürstenwald 2:3 (0:2). Der Gastgeber zeigte ein schwaches Spiel und mußte in der ersten Halbzeit zwei Tore von Schlitzberger und Ditzel hinnehmen. Ein kurzes Aufbäumen gegen die drohende Niederlage brachte durch ein Elgentor und Weber den Ausgleich. Ein umstrittener Freistoß führte, von einem Abwehrspieler abgefälscht, zum 2:3-Endstand.

Pause war das Spiel offen. Nach dem Tor von Heine steigerten die Gäste das Tempo und erzielten auch die Führung, schnell durch Heinemann aus. Die Gäste steckten nicht auf und durch einen Deckungsfehler zum 2:2 und schufen damit eine Überzahl.

In Hofgeismar: CSC 03

Hofgeismar. Beim Hofgeismarer AH-Fußballturnier trennten sich der CSC 03 und der SV Gütersloh im Endspiel trotz zweimaliger Verlängerung 0:0. 03 zog das Glücklos und gewann damit den Pokal. Im Spiel um den 3. Platz gewann Concordia Hildesheim gegen die TSG 1860 Münden mit 2:1, Obervellmar belegte im Feld von 18 Mannschaften den 6. Platz.

Wellerode hält Platz 2

Kassel. Bis auf zwei Nachholspiele wurde die erste Runde der Fußball-A-Jugend-Leistungsklasse Kassel abgeschlossen. Wellerode behauptete seinen zweiten Platz hinter dem souverän führenden KSV Hessen mit einem 3:0-Erfolg in Großenritte. Olympia schlug den VfL Kassel mit 4:0, Harleshausen und Heiligenrode/Nieste trennten sich 3:3.

1. KSV Hessen	11	11	0	0	70:7	22:0
2. Wellerode	11	8	1	2	41:21	17:5
3. BC Sport	11	7	1	3	35:25	15:7
4. N./O.-Kaufg.	11	6	1	4	28:24	13:9
5. CSC 03	11	6	1	4	30:26	13:9
6. Olympia	11	3	3	5	18:23	9:13
7. Heilig./Nieste	11	1	6	4	18:40	8:14
8. Spielverein	10	3	1	6	24:24	7:13
9. VfL Kassel	10	3	1	6	18:30	7:13
10. Harleshaus.	10	3	1	6	18:33	7:13
11. Hermannia	10	3	0	7	17:37	6:14
12. Großenritte	11	1	2	8	14:41	4:18

Handball-Tabellenspiele
Kassel. Nach den am Wochenende Hallenhandball-B-Klasse ausgetragenen ergibt sich folgender Tabellenspielergebnisse:

Gruppe 1:

1. Baunatal 1b	6	5	1	0	54:30
2. Großenritte 1b	6	4	2	0	47:30
3. Ihringshausen	5	3	1	1	42:30
4. Niedervellmar	6	2	2	2	35:30
5. Obervellmar	6	2	1	3	39:30
6. Hareshausen 1b	4	2	0	2	23:30
7. FSK Hoof	5	2	0	3	32:30
8. ESV Jahn 1b	4	1	1	2	17:30
9. TSG 87 1b	4	1	0	3	24:30
10. Grebensten	6	0	0	6	18:30

Gruppe 2:

1. Lohfelden	6	6	0	0	63:30
2. Wassersport	4	4	0	0	57:30
3. Heiligenrode	4	4	0	0	54:30
4. Oberkaufungen	4	2	0	2	28:30
5. Vollmarshaus.	6	1	1	4	35:30
6. Dittershausen	2	1	0	1	21:30
7. Simmershausen	2	1	0	1	9:30
8. Bettenhs. 1b	4	1	0	3	17:30
9. Sportfrd. 09	4	0	1	3	23:30
10. Landwehrhag.	6	0	0	6	31:30

Bowling-Kehraus mit Rekord

Club 300 Meister, Team 5 schafft 2742 Pins

Kassel. Die letzte Woche in der Saison 1966 in der Bowling A-Klasse brachte noch einmal eine Fülle von Rekorden und Überraschungen. Zuerst ist dabei der Club 300, der zukünftige hessische Oberligist, zu nennen. Er mußte am Schlußtag zwei Spiele bestreiten, die er gegen die Globetrotters mit 4:0 und gegen die Polterbuben mit 3:1 klar für sich entschied. Als weitere Erfolge kann der Club 300 die weitaus höchste Pinzahl von insgesamt 76 843 aus 30 Spielen aufweisen. Das entspricht einem Schnitt von 2562 Pins pro Spiel! Außerdem stellt er auch diesmal, wie in jedem Jahr, den besten Einzelbowler des BSK. Der Amerikaner F. Berthold gewann ganz knapp vor R. Rostek (BC Team 5), der durch seine ausgezeichnete Rekordserie von 683 (214, 246, 223) Pins dem Sieger bedrohlich nahekam. Der Sieger des Vorjahres, W. Kilian (Club 300), landete diesmal nur auf dem 5. Rang.
Der Exmeister und jetzige Vizemeister BC Team 5 erzielte bei seinem letzten Auftritt mit 2742 Pins noch einmal Klubrekord. Das in der vorigen Woche gegen die Globetrotter ausgetragene Nachholspiel mußte

annulliert werden. Zur Wiederholung BC Team 5 nicht mehr an und nach dem kämpflosen 0:4-Niederlage in Kaufungen Team 5 löst sich auf, der dadurch freigewordene Platz wird, entweder von Globetrotter oder vom All Star Team gefüllt. In zwei Relegationsspielen werden diese Klubs um den Platz.

Die letzten Ergebnisse: Polterbuben - Split-Buam 4:0, Split-Buam - Globetrotter 0:4, Herkules - Split-Buam 3:1, BC Team 5 - Polterbuben 3:1, Club 300 - Globetrotter 4:0, Globetrotter - BC Team 5 1:3, Polterbuben - Club 300 1:3.

Abschlußtabelle der Bowling-A-Klasse

1. Club 300	30	94,5:25,5
2. BC Team 5	30	88,5:31,5
3. Herkules	30	68:52
4. Polterbuben	30	50:70
5. Split-Buam	30	37:83
6. Globetrotter	30	22:98

Die Siegerehrung findet am Donnerstag, 19.30 Uhr, im Jockey Club in der Rosenstraße statt.



Bowling-Klubmeister 1966 wurde der „Club 300“ mit H. Oschletzki, W. Kilian, J. Bunzen-thal und (vorn) F. Berthold sowie R. Klinge. An dem Erfolg hatten außerdem B. Ortolano und U. Hampel großen Anteil. (Foto: BF)

15. M. 66

al Me
Am Donne
Schw
Aufga
nkfurt (dpa). V
che Fußball-Na
abend bei der
erliner Olympiast
auswahl auf das
tag gegen Norw
morgen die A
okal in Eskiseha
wie die Juniore
Rumänien vor se
ehr als ein Unen
auf türkischem
schen“, sagte DF
er gestern vor
nkfurt zum Amat
de Türken, die
Deutschland mi
schland führt zw
3:1 Punkten vor
Türkei (2:4), ha
gerade jetzt in
Phase auf so
den Regensburg
maier (1. FC B
12 Tore erzielt
sen.
Rumänen b
den erst
leich großartige
ens-Fußball in
nt hat, bekam ni
nschaft am 1. J
1:0 in Ludwig
dern auch vor
weiz beim 2:4 in
ft. Rumänien v
Juniorenspiel
schen Mannschaf
bringen. Vier Sp
ot gegen die
den auch gegen
dabei sein: de
ter Familie, der
du. Aufbauspiel
ektvolle Stürmer
DFB-Trainer Ud
ionalmannschaft
nt zu beneiden,
elearn (darunter
Krankheit oder
noch läßt sich
nt ansprechende